



Statistische Berichte

Ausgegeben im Juli 2010
ISSN 1619 - 3938

B III 3 - j / 07

**Abschlussprüfungen an den Hochschulen
des Landes Bremen Prüfungsjahr 2007**

Statistisches Landesamt Bremen An der Weide 14-16 28195 Bremen



Abschlussprüfungen an den Hochschulen des Landes Bremen
2007

Zeichenerklärung

- p = vorläufiger Zahlenwert
- r = berichtiger Zahlenwert
- s = geschätzter Zahlenwert
- . = Zahlenwert ist unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenangaben fallen später an
- = Zahlenwert ist genau null (nichts)
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
- () = Wert mit beschränkter Aussagekraft
- / = Kein Nachweis, weil Ergebnis nicht ausreichend genau

Herausgeber:

Statistisches Landesamt Bremen
An der Weide 14-16
28195 Bremen
Telefon: (0421) 361 - 6070
Telefax: (0421) 361 - 6168
E-Mail: bibliothek@statistik.bremen.de
Internet: www.statistik.bremen.de

Öffnungszeiten der Bibliothek

Montag bis Donnerstag: 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr
Freitag: 9:00 - 13:00 Uhr

© Statistisches Landesamt Bremen, Bremen 2010

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.
Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

		Seite
Erläuterungen		
Tabellenteil:		
1	Zeitreihen	
1.1	Bestandene Abschlussprüfungen (Absolventen) an den Hochschulen des Landes Bremen in den Prüfungsjahren 1973 bis 2007 nach Hochschulen	6
1.2	Bestandene Abschlussprüfungen (Absolventen) an der Universität Bremen in den Prüfungsjahren 1973 bis 2007 nach Art der Prüfung	8
2	Prüfungsjahr 2007	
2.1	Abgelegte Abschlussprüfungen an den Hochschulen im Land Bremen nach Fächergruppen, Studienfächern und Prüfungserfolg	13
2.2	Prüfungskandidaten mit bestandener Lehramtsprüfung an der Universität Bremen nach fächerspezifischen Lehrbefähigungen, Schulstufenschwerpunkt und Geschlecht	23
Schaubilder		
1.1.1 D1	Universität Bremen "Absolventen Gesamt, weibl., Deutsche und Ausländer" Prüfungsjahre 1973 - 2007	10
1.1.1 D2	Universität Bremen "Absolventen nach Abschlussart" Prüfungsjahre 1973 - 2007	11
1.1.1 D3	Universität Bremen "Absolventinnen nach Abschlussart" Prüfungsjahre 1973 - 2007	12

Abkürzungen

D (FH)	=	Diplom(prüfung) an Fachhochschulen	KH	=	Kunsthochschule
D (KH)	=	Diplom(prüfung) an Kunsthochschulen	KMP	=	Kirchenmusikprüfung
D (U)	=	Diplom(prüfung) an Universitäten	KRP	=	Konzertreifeprüfung
MA (FH)	=	Master(prüfung) an Fachhochschulen	LA	=	Lehramtsprüfung (1. Staatsexamen)
MA (U)	=	Master(prüfung) an Universitäten	LBP	=	Laufbahnprüfung (ÖD)
MA of A.	=	Master of Arts	LL.M.Eur.	=	Magisterprüfung (Abschluß: Magister/Magistra Legum Europae)
MA of Sc.	=	Master of Science	LSIIbF	=	Lehramt Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung
B (FH)	=	Bachelor(prüfung) an Fachhochschulen	M	=	Magister(prüfung)
B (U)	=	Bachelor(prüfung) an Universitäten	m	=	männlich
B of A.	=	Bachelor of Arts	M.A.	=	Magisterprüfung (Abschluß: Magister/Magistra Artium)
B of Sc.	=	Bachelor of Science	PMP	=	Privatmusiklehrerprüfung
ES	=	Europäischer Studiengang	SS	=	Sommersemester
FG	=	Fächergruppe	U	=	Universität
FH	=	Fachhochschule	VerwFH	=	Verwaltungsfachhochschule
i	=	insgesamt	w	=	weiblich
IS	=	Internationaler Studiengang	WS	=	Wintersemester
JUS	=	1. juristische Staatsprüfung			

Erläuterungen

Allgemeines

Dieser Bericht enthält Ergebnisse der Prüfungsstatistik für das Prüfungsjahr 2007 sowie Zeitreihen von 1973 bis 2007. Ein Prüfungsjahr beinhaltet ein Wintersemester und das darauffolgende Sommersemester (WS 2006/2007 und SS 2007 = Prüfungsjahr 2007). Die Erhebung der Abschlussprüfungen an Hochschulen erfolgte 1993 erstmals nach der zum 1. Juni 1992 in Kraft getretenen Neufassung des Hochschulstatistikgesetzes (HStatG). Somit entfällt die bis 1992 jährlich durchgeführte Befragung der Prüfungskandidaten, da das Erhebungsverfahren von einer Primär- auf eine Sekundärstatistik umgestellt wurde. Auskunftspflichtig sind die Hochschulen sowie die staatlichen Prüfungsämter, aus deren Verwaltungsunterlagen die für die Prüfungsstatistik vorgesehenen Daten bereitgestellt werden.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Hochschulbereich ist das Gesetz über die Statistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz - HStatG) vom 2. November 1990 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 69 der Verordnung vom 29. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2875), i.V.m. dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 Abs. 18 des Gesetzes vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1857).

Ferner wird eine Verordnung über die Verarbeitung von Studentendaten im Hochschulbereich vom 16. Dezember 1992 (Brem. GBl. 1993, S. 17) angewandt.

Hochschulen

Als Hochschulen werden alle nach Landesrecht anerkannten Hochschulen, unabhängig von der Trägerschaft, ausgewiesen. Die Hochschulen dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten die Studierenden auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Anwendung und Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern.

Hochschularten im Land Bremen:

Universitäten (U) das Studium an den wissenschaftlichen Hochschulen setzt die allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife voraus. Die Hochschulzugangsberechtigung (HZB) zum Studium an der Universität Bremen kann außerdem durch das Bestehen des Grundstudiums oder durch Abschlussprüfung an einer Fachhochschule oder durch Bestehen der Prüfung für die Zulassung zum Hochschulstudium ohne Reifezeugnis erfolgen.

Kunsthochschulen (KH) sind Hochschulen für bildende Künste, Gestaltung, Musik, Schauspielkunst, Medien, Film und Fernsehen. Die Hochschulzugangsberechtigung (HZB) zum Studium an der Hochschule für Künste Bremen setzt die allgemeine oder eine fachgebundene Hochschulreife voraus. Die Aufnahme kann auch aufgrund von Begabungsnachweisen oder Eignungsprüfungen erfolgen.

Fachhochschulen (FH) umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und Höheren Fachschulen/Akademien (diese wurden im Lande Bremen 1970 in Fachhochschulen umgewandelt). Fachhochschulen bieten eine stärker anwendungsbezogene Ausbildung in Studiengängen für Ingenieure und für andere Berufe, vor allem in den Bereichen Sozialwesen, Wirtschaft und Informatik. Voraussetzung für die Zulassung zum Fachhochschulstudium ist die Fachhochschulreife (z.B. Abschluss der Fachoberschule). Die Regelstudienzeit beträgt je nach Studiengang mindestens 6 Semester, teilweise aber auch 8 Semester (einschl. Praxis- und Prüfungssemester). Das Studium ist kürzer als an wissenschaftlichen Hochschulen. Der erfolgreiche Abschluss bzw. das Bestehen des Grundstudiums führt zur allgemeinen Hochschulreife.

Verwaltungsfachhochschulen (VerwFH) sind verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nicht-technischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden. Die Zulassung zum Studium richtet sich nach den Bestimmungen des für die jeweilige Laufbahn geltenden Laufbahnrechts. Die Studierenden befinden sich in einem Arbeits / Dienstverhältnis (Angehörige des öffentlichen Dienstes). Das dreijährige Studium wird mit einer staatlichen Laufbahnprüfung abgeschlossen.

Der erfolgreiche Abschluss des Studiums führt zur allgemeinen Hochschulreife.

Studienfach / Studienbereich / Fächergruppe

Nach der Definition der Hochschulstatistik ist ein **Studienfach** die in Prüfungsordnungen festgelegte Bezeichnung für eine wissenschaftliche oder künstlerische Disziplin, in der ein wissenschaftlicher bzw. künstlerischer Abschluss möglich ist. Für Zwecke der bundeseinheitlichen Studenten- und Prüfungsstatistik wird eine Fächersystematik benutzt, in der spezielle hochschulinterne Studienfächer einer entsprechenden Schlüsselposition zugeordnet werden. Mehrere verwandte Studienfächer sind zu **Studienbereichen** und diese wiederum zu insgesamt zehn **Fächergruppen** zusammengefasst.

Studiengang

Studiengang ist ein durch Studienziel (Art der Abschlussprüfung) und darauf bezogenen Studieninhalt (Studienfach bzw. Studienfächer oder Teile davon) bestimmter, in Studien-/Prüfungsordnungen geregelter organisatorischer Ablauf eines Studiums.

Lehramtsstudiengänge

Das grundständige Lehramtsstudium an der Universität Bremen umfasst die Ausbildung in Erziehungs- und Gesellschaftswissenschaften (EGW) und in zwei Fächern, für die die Lehrbefähigung angestrebt wird. Der Lehramtsstudierende kann zwei Unterrichtsfächer/Lernbereiche wählen bzw. ein Unterrichtsfach kombiniert mit einer sonderpädagogischen Fachrichtung (Behindertenpädagogik) oder einer berufsbildenden Fachrichtung. Eine Unterscheidung in Haupt- und Nebenfach gibt es nicht. Die Ausbildung erfolgt nicht für eine bestimmte Schulart, sondern für ein einheitliches Lehramt mit einem schulstufenbezogenen Schwerpunkt (Stufenlehramt für die Primarstufe (Jahrgangsstufen 1-4), die Sekundarstufe I (Jahrgangsstufen 5-10) bzw. die Sekundarstufe II (Jahrgangsstufen 11-13 der gymnasialen Oberstufe oder berufliche Schulen).

Das Studium (Regelstudiendauer 8 Semester) wird mit dem 1. Staatsexamen für das Lehramt an öffentlichen Schulen abgeschlossen. Studierende, die bereits die Erste Staatsprüfung bestanden haben, können im Rahmen der Weiterbildung zum sog. Erweiterungsstudium (Erwerb der Lehrbefähigung für ein weiteres Unterrichtsfach oder für einen anderen Schulstufenschwerpunkt) zugelassen werden.

In den Lehramtsstudiengängen ist ein Studienplatz mit zwei Studierenden besetzt. In den Tabellen dieser Veröffentlichung sind die Lehramtsstudenten zunächst den von ihnen gewählten Studienfächern (Schulfach/Schulfächer, für das/die eine Lehrbefähigung angestrebt wird) zugeordnet worden; anschließend wurde die Zahl der Nennungen je Studienfach halbiert und auf- bzw. abgerundet.

noch: Erläuterungen**Magisterstudiengänge**

In dem 8semestrigen geisteswissenschaftlichen Studium mit dem Abschluss Magister/Magistra Artium (M.A.) werden entweder zwei Hauptfächer oder ein Hauptfach und zwei Nebenfächer belegt. In den Tabellen dieser Veröffentlichung sind die Magisterstudenten jeweils unter ihrem 1. Hauptfach nachgewiesen.

Bachelorstudiengänge

In einem Bachelorstudiengang kann ein erster berufsqualifizierender Abschluss Bachelor (B) erworben werden. Die Regelstudienzeit beträgt mindestens 6 und höchstens 8 Semester.

Bachelor of Arts = geisteswissenschaftl. Fächer
Bachelor of Science = naturwissenschaftl. Fächer

Masterstudiengänge

In einem Masterstudiengang kann ein weiterer berufsqualifizierender Abschluss Master (MA) erworben werden. Diese Studiengänge sind Aufbaustudiengänge, die Regelstudienzeit beträgt mindestens 2 und höchstens 4 Semester.

Master of Arts = geisteswissenschaftl. Fächer
Master of Science = naturwissenschaftl. Fächer

Abschlussprüfungen

Abgelegte Abschlussprüfungen werden in den Tabellen nach dem Prüfungsergebnis als „bestanden“ oder „endgültig nicht bestanden“ aufgegliedert. Sie werden erfasst, sofern ein Hochschulstudium abgeschlossen wurde. Diejenigen, die bestanden haben, werden als Absolventen bezeichnet.

Ab WS 1992/93 werden Daten über nicht bestandene Abschlussprüfungen mit Wiederholungsmöglichkeit in der Prüfungsstatistik nicht mehr erhoben.

Absolventen von wissenschaftlichen Hochschulen legen meistens ein Diplom (U), Magister oder eine Staatsprüfung (einschließlich Lehramtsprüfungen) ab. Abgeschlossene Promotionen setzen in der Regel eine andere Abschlussprüfung voraus. Absolventen der Fachhochschulen im Bundesland Bremen schließen ihr Studium mit einem Diplom (FH) ab. Ab dem Prüfungsjahr 2001 können die Studenten in einzelnen Studienfächer auch den Master- sowie ab 2003 den Bachelorabschluss erzielen. Die Absolventen der Hochschule für Künste Bremen beenden ihr Studium mit einem künstlerischen Abschluss, überwiegend mit einem Diplom (KH), einer Kirchenmusikprüfung oder einer Privatmusiklehrerprüfung. Verwaltungsfachhochschulabsolventen beenden ihre Ausbildung mit der staatlichen Laufbahnprüfung (LBP).

Für den Bereich Bildung gibt das Statistische Landesamt Bremen folgende Statistische Berichte heraus

B I 1,2 - j	Allgemein bildende Schulen	letztes Berichtsjahr 2008
B II 1,2,4 - j	Berufliche Schulen	letztes Berichtsjahr 2007
B II 5,7 - j	Berufliche Bildung	letztes Berichtsjahr 2008
B III 1 - j	Studierende an Hochschulen	Studienjahr 2009 (SS 2009 und WS 2009/2010)
B III 3 - j	Abschlussprüfungen an Hochschulen	Prüfungsjahr 2007

Weitere Informationen zu:

Allgemein bildenden Schulen:	Herr Glinsky	Tel: (04 21) 3 61 1 50 19	uwe.glinsky@statistik.bremen.de
Beruflicher Bildung:	Herr Mattern	Tel: (04 21) 3 61 24 90	friedhelm.mattern@statistik.bremen.de
Beruflichen Schulen	Frau Livschitz	Tel. (04 21) 3 61 29 16	marina.livschitz@statistik.bremen.de
Hochschulen:	Herr Göll	Tel: (04 21) 3 61 21 80	uemit.goell@statistik.bremen.de

Bestellungen richten Sie bitte schriftlich an das Statistische Landesamt Bremen, An der Weide 14 - 16, 28195 Bremen.

Telefon: (04 21) 3 61 - 60 70

Telefax: (04 21) 3 61 - 61 68

bibliothek@statistik.bremen.de

www.statistik.bremen.de

1 Zeitreihen

1.1 Bestandene Abschlussprüfungen (Absolventen) an den Hochschulen des Landes Bremen
in den Prüfungsjahren ¹ 1973 bis 2007 nach Hochschulen

- Erst- und weiteres Studium (ohne Kontakt-/Weiterbildungsstudium) -

Prüfungsjahr	Insgesamt		davon an der												Prüfungsjahr	
			Universität Bremen ² (einschl. ehemalige PH Bremen)		International University Bremen		Hochschule für Künste Bremen (KH) ³ (einschl. FH-Vorgängereinrichtungen)		Hochschule Bremen (FH) ⁴ (einschl. Vorgängereinrichtungen)		Hochschule Bremerhaven (FH)		Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen (VerwFH)			
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.		
Absolventen insgesamt																
1973	1 065	319	275	163	x	x	69	29	721	127	-	-	-	-	1973	
1975	1 564	523	575	281	x	x	79	38	910	204	-	-	-	-	1975	
1980	1 585	481	697	270	x	x	122	56	631	153	135	2	-	-	1980	
1981	1 409	488	573	242	x	x	102	55	617	188	117	3	-	-	1981	
1982	1 654	592	789	343	x	x	103	54	555	163	97	1	110	31	1982	
1983	1 592	517	748	296	x	x	111	63	481	100	159	26	93	32	1983	
1984	1 713	589	791	310	x	x	116	60	588	177	127	18	91	24	1984	
1985	1 854	670	846	373	x	x	103	61	660	191	147	23	98	22	1985	
1986	1 734	568	749	289	x	x	87	48	632	183	175	19	91	29	1986	
1987	1 734	576	753	302	x	x	60	37	700	191	150	19	71	27	1987	
1988	1 698	643	794	363	x	x	114	69	581	170	153	15	56	26	1988	
1989	1 665	591	705	274	x	x	89	65	657	198	142	28	72	26	1989	
1990 p	1 662	616	809	341	x	x	97	61	490	152	195	42	71	20	1990 p	
1991 p	1 740	587	841	341	x	x	87	51	580	146	166	27	66	22	1991 p	
1992 p	2 072	742	988	437	x	x	105	66	688	173	208	36	83	30	1992 p	
1993	2 199	750	1 055	432	x	x	80	43	768	198	210	45	86	32	1993	
1994	2 389	849	1 299	548	x	x	81	39	662	194	232	35	115	33	1994	
1995	2 690	1 021	1 319	600	x	x	112	67	911	273	229	31	119	50	1995	
1996	2 993	1 163	1 659	737	x	x	81	46	868	304	244	27	141	49	1996	
1997	3 076	1 221	1 623	728	x	x	100	56	989	334	205	39	159	64	1997	
1998	2 750	1 091	1 460	671	x	x	90	52	888	300	190	27	122	41	1998	
1999	2 733	1 151	1 455	675	x	x	108	64	894	351	175	19	101	42	1999	
2000	2 591	1 143	1 486	705	x	x	102	65	782	327	146	18	75	28	2000	
2001	2 806	1 254	1 645	814	x	x	89	53	808	325	174	34	90	28	2001	
2002	2 667	1 290	1 620	885	x	x	96	56	797	315	88	15	66	19	2002	
2003	2 516	1 216	1 520	779	x	x	108	72	648	285	119	31	121	49	2003	
2004	2 580	1 299	1 444	788	x	x	114	67	738	347	148	50	136	47	2004	
2005	3 494	1 799	1 656	931	282	130	156	102	1 090	536	189	47	121	53	2005	
2006	3 818	1 943	1 980	1 090	222	108	178	114	1 123	528	199	53	116	50	2 006	
2007	4 359	2 244	2 357	1 342	290	113	154	100	1 237	566	232	88	89	35	2 007	

1 Zeitreihen

noch: 1.1 Bestandene Abschlussprüfungen (Absolventen) an den Hochschulen des Landes Bremen in den Prüfungsjahren ¹ 1973 bis 2007 nach Hochschulen

- Erst- und weiteres Studium (ohne Kontakt-/Weiterbildungsstudium) -

Prüfungsjahr	Insgesamt		davon an der												Prüfungsjahr
			Universität Bremen ² (einschl. ehemalige PH Bremen)		International University Bremen		Hochschule für Künste Bremen (KH) ³ (einschl. FH-Vorgängereinrichtungen)		Hochschule Bremen (FH) ⁴ (einschl. Vorgängereinrichtungen)		Hochschule Bremerhaven (FH)		Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen (VerwFH)		
	insg.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	
darunter Ausländer															
1973	29	1	-	-	x	x	6	1	23	-	-	-	-	-	1973
1975	30	9	4	3	x	x	1	1	25	5	-	-	-	-	1975
1980	57	10	31	9	x	x	5	1	15	-	6	-	-	-	1980
1985	93	22	46	12	x	x	3	2	42	8	2	-	-	-	1985
1990 p	118	39	48	15	x	x	2	-	63	21	5	3	-	-	1990 p
1991 p	113	29	52	15	x	x	3	2	55	11	3	1	-	-	1991 p
1992 p	143	50	65	18	x	x	5	3	70	28	3	1	-	-	1992 p
1993	107	40	37	14	x	x	1	1	68	25	1	-	-	-	1993
1994	116	47	49	19	x	x	3	1	57	26	7	1	-	-	1994
1995	127	49	39	15	x	x	1	1	86	33	1	-	-	-	1995
1996	129	45	62	15	x	x	5	3	55	27	7	-	-	-	1996
1997	198	84	104	43	x	x	10	9	78	31	6	1	-	-	1997
1998	194	81	102	37	x	x	12	9	72	31	7	4	1	-	1998
1999	175	92	83	39	x	x	9	7	80	45	3	1	-	-	1999
2000	212	94	118	48	x	x	17	15	72	29	5	2	-	-	2000
2001	261	103	156	61	x	x	19	15	83	27	3	-	-	-	2001
2002	281	130	177	84	x	x	19	12	79	32	5	2	1	-	2002
2003	255	120	165	78	x	x	23	16	50	23	16	2	1	1	2003
2004	296	141	173	80	x	x	26	16	82	42	15	3	-	-	2004
2005	747	378	267	134	218	102	64	48	167	86	31	8	-	-	2005
2006	681	336	273	129	174	86	67	44	143	68	24	9	-	-	2006
2007	783	366	307	149	234	90	49	37	162	79	30	11	1	-	2007

Quelle: Meldungen der Prüfungsämter (sog. kollektive Prüfungsstatistik).

¹ Wintersemester und nachfolgendes Sommersemester; z. B. Prüfungsjahr 1973 = WS 1972/73 + SS 1973.

² Die Universität Bremen nahm am 14. Oktober 1971 ihren Lehr- und Forschungsbetrieb auf (WS 1971/72: 388 Studierende, darunter 103 Frauen). Vor dem WS 1971/72 gab es als einzige wissenschaftliche Hochschule im Lande Bremen nur die Pädagogische Hochschule Bremen (PH), die am 15. April 1973 aufgelöst und in die Universität Bremen integriert wurde. Ab Prüfungsjahr 1976 einschließlich Doktorprüfungen (Promotionen).

³ Am 1. September 1988 erhielt die damalige Hochschule für gestaltende Kunst und Musik Bremen (FH) den Status einer Kunsthochschule mit der Bezeichnung Hochschule für Künste Bremen (KH).

⁴ Die Hochschule Bremen (FH) wurde am 1. September 1982 durch Zusammenlegung der damaligen Hochschule für Nautik, Hochschule für Sozialpädagogik und Sozialökonomie, Hochschule für Technik und Hochschule für Wirtschaft gegründet; die genannten vier stadtbremischen Fachhochschulen wurden aufgelöst.

1 Zeitreihen
1.2 Bestandene Abschlussprüfungen (Absolventen) an der Universität Bremen² in den Prüfungsjahren¹ 1973 bis 2007
nach Art der Prüfung

- Erst- und weiteres Studium (ohne Kontakt-/Weiterbildungsstudium) -

Prüfungsjahr	Insgesamt		davon														Prüfungsjahr
			Staatsprüfungen				Magisterprüfungen		Diplomprüfungen		Bachelorprüfungen		Masterprüfungen		Doktorprüfungen		
	Jura ³		Lehramt		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	
	insg.	weibl.	zus.	weibl.													
Absolventen insgesamt																	
1973	275	163	-	-	272	162	-	-	3	1	-	-	-	-	.	.	1973
1975	575	281	-	-	512	277	-	-	63	4	-	-	-	-	.	.	1975
1980	697	270	15	2	417	208	-	-	200	53	-	-	-	-	65	7	1980
1981	573	242	57	24	256	151	-	-	189	53	-	-	-	-	71	14	1981
1982	789	343	81	29	347	211	-	-	255	81	-	-	-	-	106	22	1982
1983	748	296	86	23	281	156	-	-	309	107	-	-	-	-	72	10	1983
1984	791	310	80	31	300	166	-	-	324	95	-	-	-	-	87	18	1984
1985	846	373	93	32	315	195	-	-	374	133	-	-	-	-	64	13	1985
1986	749	289	96	42	217	135	-	-	345	98	-	-	-	-	91	14	1986
1987	753	302	83	30	223	130	-	-	337	125	-	-	-	-	110	17	1987
1988	794	363	94	40	193	126	-	-	402	164	-	-	-	-	105	33	1988
1989	705	274	11	5	147	78	-	-	407	155	-	-	-	-	140	36	1989
1990 p	809	341	137	60	138	81	2	1	419	174	-	-	-	-	(113)	(25)	1990 p
1991 p	841	341	108	50	116	67	9	6	437	174	-	-	-	-	(171)	(44)	1991 p
1992 p	988	437	167	86	114	68	17	4	582	258	-	-	-	-	(108)	(21)	1992 p
1993	1 055	432	83	43	161	102	29	17	595	220	-	-	-	-	187	50	1993
1994	1 299	548	137	62	159	93	51	41	763	303	-	-	-	-	189	49	1994
1995	1 319	600	137	82	167	107	54	39	760	311	-	-	-	-	201	61	1995
1996	1 659	737	135	69	397	243	78	60	798	292	-	-	-	-	251	73	1996
1997	1 623	728	136	68	324	179	131	82	783	328	-	-	-	-	249	71	1997
1998	1 460	671	129	72	236	140	91	69	755	308	-	-	-	-	249	82	1998
1999	1 455	675	97	41	278	183	114	84	702	289	-	-	-	-	264	78	1999
2000	1 486	705	79	37	321	198	106	72	714	322	-	-	-	-	266	76	2000
2001	1 645	814	114	74	364	245	159	122	741	287	-	-	17	8	250	78	2001
2002	1 620	885	140	71	358	252	213	152	592	306	-	-	72	30	245	74	2002
2003	1 520	779	115	45	352	234	138	96	559	279	2	2	82	33	272	90	2003
2004	1 444	788	104	61	337	238	161	116	495	241	25	7	84	38	238	87	2004
2005	1 656	931	92	46	377	277	152	109	603	311	36	19	154	66	242	103	2005
2006	1 980	1 090	82	48	503	345	172	124	736	362	128	59	110	51	249	101	2006
2007	2 357	1 342	172	104	436	300	202	153	886	474	246	143	108	45	307	123	2007

1 Zeitreihen
noch: 1.2 Bestandene Abschlussprüfungen (Absolventen) an der Universität Bremen² in den Prüfungsjahren¹ 1973 bis 2007
nach Art der Prüfung

- Erst- und weiteres Studium (ohne Kontakt-/Weiterbildungsstudium) -

Prüfungsjahr	Insgesamt		davon														Prüfungsjahr	
			Staatsprüfungen				Magisterprüfungen		Diplomprüfungen		Bachelorprüfungen		Masterprüfungen		Doktorprüfungen			
	Jura ³		Lehramt		zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.		
	insg.	weibl.	zus.	weibl.														
darunter Ausländer																		
1973	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	.	1973
1975	4	3	-	-	4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	.	.	1975
1980	31	9	1	-	10	6	-	-	16	3	-	-	-	-	4	-	1980	
1985	46	12	1	-	7	2	-	-	35	9	-	-	-	-	3	1	1985	
1990 p	48	15	7	2	4	3	-	-	24	7	-	-	-	-	(13)	(3)	1990 p	
1991 p	52	15	4	2	3	-	2	1	22	7	-	-	-	-	(21)	(5)	1991 p	
1992 p	65	18	8	3	5	2	2	-	35	11	-	-	-	-	(15)	(2)	1992 p	
1993	37	14	2	1	8	4	-	-	18	6	-	-	-	-	9	3	1993	
1994	49	19	3	1	5	4	2	2	29	8	-	-	-	-	10	4	1994	
1995	39	15	5	3	3	1	1	1	19	7	-	-	-	-	11	3	1995	
1996	62	15	6	3	4	-	3	2	32	6	-	-	-	-	17	4	1996	
1997	104	43	1	1	4	3	29	13	37	19	-	-	-	-	33	7	1997	
1998	102	37	1	-	5	2	11	8	57	17	-	-	-	-	28	10	1998	
1999	83	39	2	2	7	6	13	10	44	16	-	-	-	-	17	5	1999	
2000	118	48	3	1	3	1	13	6	78	36	-	-	-	-	21	4	2000	
2001	156	61	6	5	5	4	16	10	78	29	-	-	10	4	41	9	2001	
2002	177	84	10	7	11	9	19	13	56	28	-	-	51	21	30	6	2002	
2003	165	78	6	3	9	5	26	16	47	22	-	-	50	21	27	11	2003	
2004	173	80	3	2	9	7	34	24	42	14	1	-	59	27	25	6	2004	
2005	267	134	6	3	19	18	41	27	50	27	1	-	107	41	43	18	2005	
2006	273	129	9	2	15	8	38	25	67	33	11	6	73	30	60	25	2006	
2007	307	149	12	7	14	11	36	18	110	58	26	18	59	20	50	17	2007	

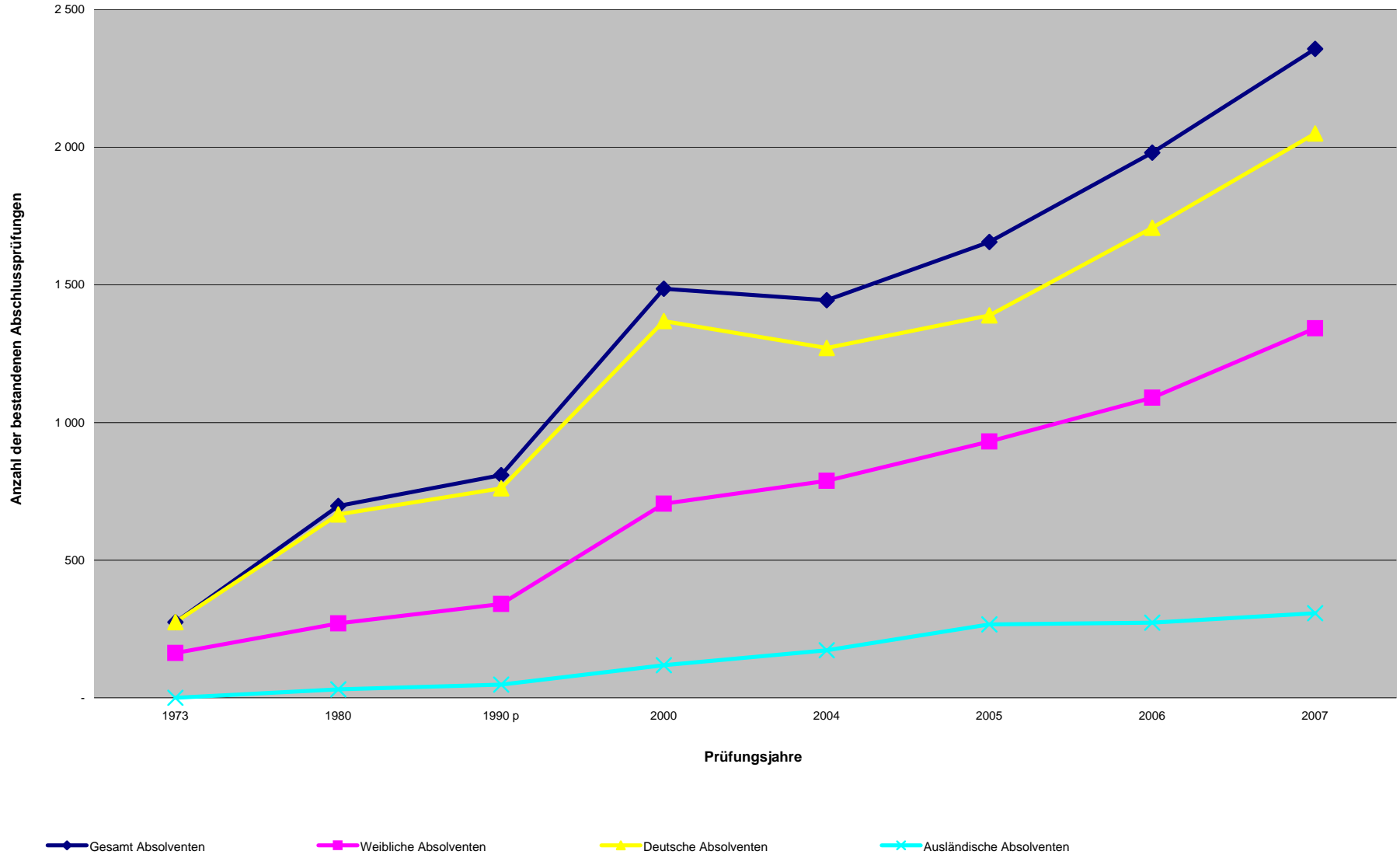
Quelle: Meldungen der Prüfungsämter (sog. kollektive Prüfungsstatistik).

¹ Wintersemester und nachfolgendes Sommersemester; z. B. Prüfungsjahr 1973 = WS 1972/73 + SS 1973.

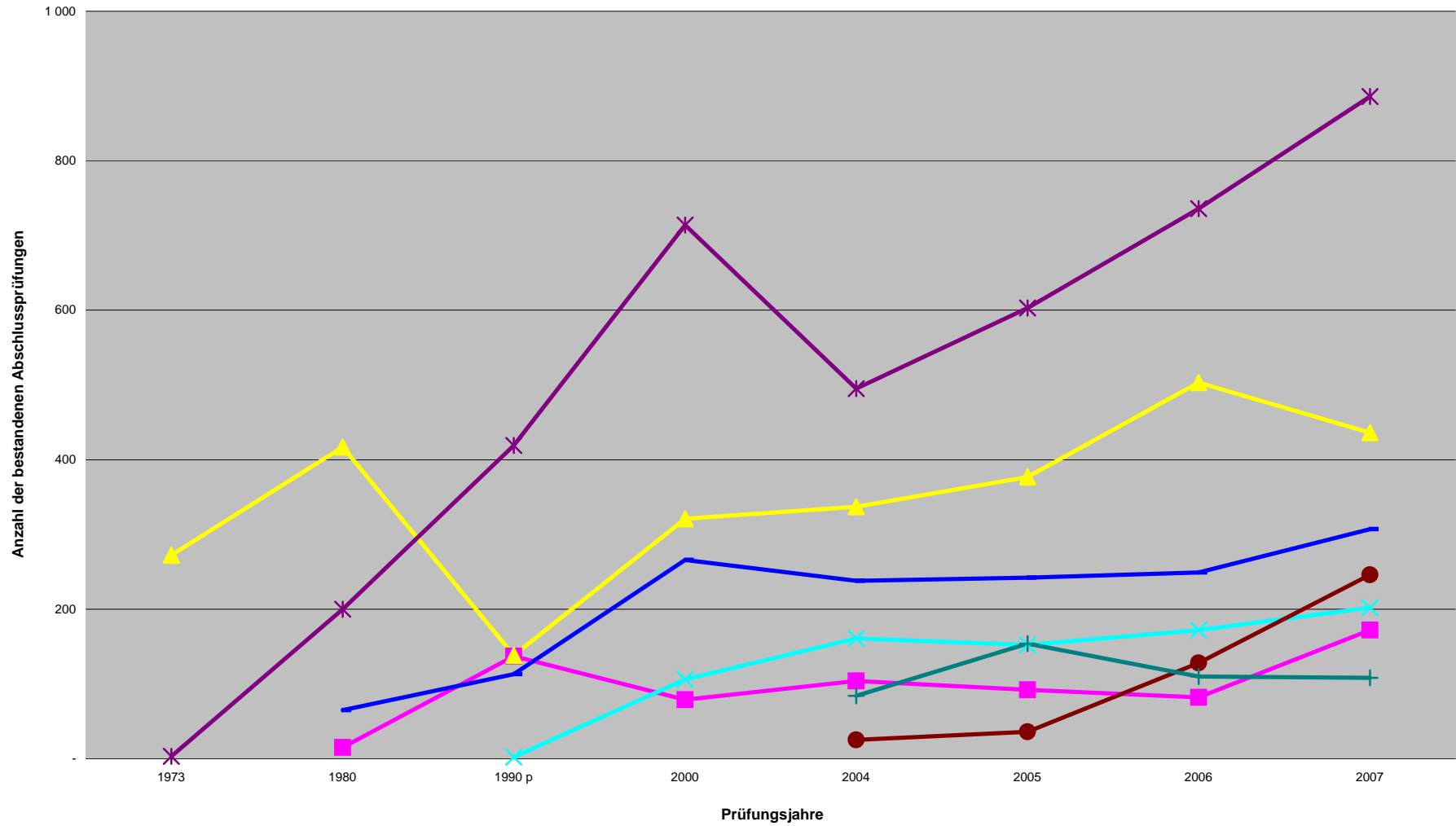
² Die Universität Bremen nahm am 14. Oktober 1971 ihren Lehr- und Forschungsbetrieb auf (WS 1971/72: 388 Studierende, darunter 103 Frauen). Vor dem WS 1971/72 gab es als einzige wissenschaftliche Hochschule im Lande Bremen nur die Pädagogische Hochschule Bremen (PH), die am 15. April 1973 aufgelöst und in die Universität Bremen integriert wurde. Ab Prüfungsjahr 1976 einschließlich Doktorprüfungen (Promotionen).

³ Vom Oktober 1971 bis Dezember 1992 wurde an der Universität Bremen die einstufige Juristenausbildung angeboten. Ab Wintersemester 1985/86 wurden Studienanfänger im Fach Rechtswissenschaft nur noch für die zweistufige Juristenausbildung zugelassen; im Prüfungsjahr 1990 gab es in diesem Studiengang erstmals Absolventen mit bestandener 1. juristischer Staatsprüfung.

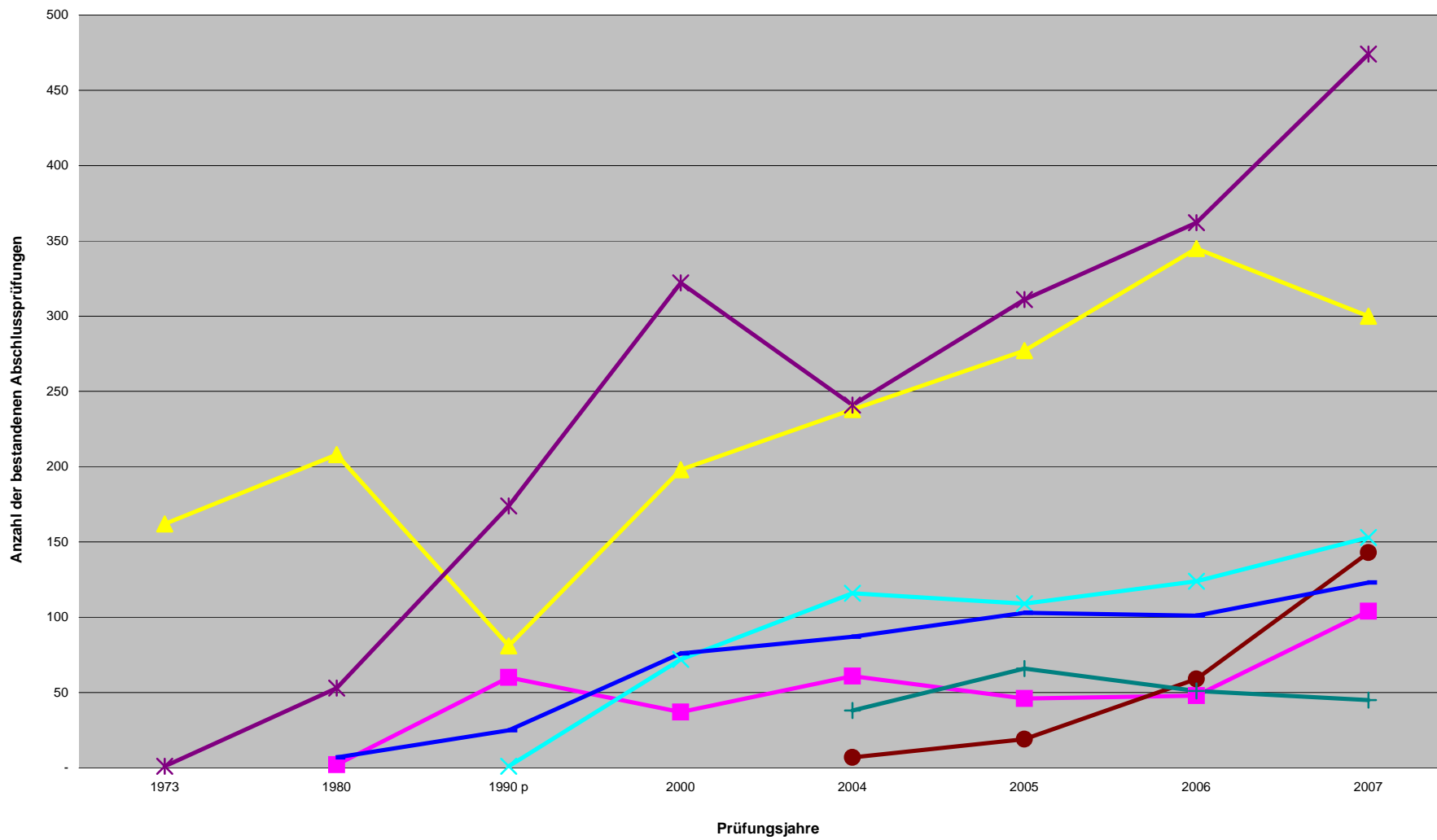
1.1.1 D1 Universität Bremen
Absolventen Gesamt nach Abschlussart
Prüfungsjahre 1973 - 2007



1.1.1 D2 Universität Bremen
 Absolventen nach Abschlussart
 Prüfungsjahre 1973 - 2007



1.1.1 D3 Universität Bremen
 Absolventinnen nach Abschlussart
 Prüfungsjahr 1973 - 2007



- Jura Absolventinnen
 ▲ Lehramts Absolventinnen
 × Magister Absolventinnen
 ✱ Diplom Absolventinnen
- Bachelor Absolventinnen
 + Master Absolventinnen
 ■ Doktoranden

Prüfungsjahr 2007
2.1 Abgelegte Abschlussprüfungen an den Hochschulen im Land Bremen
nach Fächergruppen, Studienfächern und Prüfungserfolg

FG	Studienfach und Prüfungsgruppe	Abgelegte Prüfungen insges.	davon																	
			bestanden									endgültig nicht bestanden								
			zusammen			Deutsche			Ausländer			zusammen			Deutsche			Ausländer		
			i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w
Universitäten																				
Universität Bremen																				
01	Sprach- und Kulturwissenschaften																			
	Interdisziplin. Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften)	M.A.	66	66	8	58	63	7	56	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	Philosophie	M.A.	8	8	6	2	8	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Religionswissenschaft	M.A.	2	2	2	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Religionskunde	LA	2	2	-	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Religionswissenschaft	D (U)	5	5	2	3	5	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Geschichte	LA	23	22	8	14	22	8	14	-	-	-	1	1	-	1	1	-	-	-
	Geschichte	M.A.	11	11	4	7	9	3	6	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Linguistik	M.A.	2	2	1	1	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft	M.A.	12	12	1	11	11	1	10	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Deutsch	LA	73	73	8	65	71	8	63	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	Deutsch als Fremdsprache	LA	3	3	-	3	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Englisch	LA	14	14	4	10	13	4	9	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Anglistik/Amerikanistik	M.A.	12	12	1	11	11	1	10	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Romanistik	M.A.	2	2	-	2	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Französisch	LA	8	8	-	8	8	-	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Spanisch	LA	12	12	1	11	11	1	10	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Psychologie	D (U)	169	169	29	140	161	27	134	8	2	6	-	-	-	-	-	-	-	-
	Erziehungswissenschaft ²	D (U)	31	31	4	27	30	4	26	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Berufspädagogik	D (U)	11	11	11	-	11	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Berufspädagogik	MA (U)	11	11	9	2	11	9	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Behindertenpädagogik	LA	25	25	2	23	23	2	21	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	Behindertenpädagogik	D (U)	19	19	2	17	16	2	14	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe		521	520	103	417	492	98	394	28	5	23	1	1	-	1	1	-	-	-
02	Sport																			
	Sport	LA	55	55	30	25	53	29	24	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe		55	55	30	25	53	29	24	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
03	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften																			
	Interdisziplinäre Studien DENG0 (Aufbaustud.)	M.A.	6	6	-	6	6	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Interdisziplinäre Studien	D (U)	13	13	3	10	12	3	9	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Interdisziplinäre Studien	LA	14	14	7	7	12	6	6	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Interdisziplinäre Studien	B (U)	96	96	16	80	87	14	73	9	2	7	-	-	-	-	-	-	-	-
	Interdisziplinäre Studien	MA (U)	16	16	7	9	13	6	7	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	Kultugeschichte Osteuropas	M.A.	6	6	2	4	5	2	3	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Gemeinschaftskunde/Politik	LA	9	9	7	2	9	7	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Politikwissenschaft	D (U)	25	25	15	10	21	12	9	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Politikwissenschaft	B (U)	35	35	25	10	33	24	9	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-

Prüfungsjahr 2007
noch: 2.1 Abgelegte Abschlussprüfungen an den Hochschulen im Land Bremen
nach Fächergruppen, Studienfächern und Prüfungserfolg

FG	Studienfach und Prüfungsgruppe	Abgelegte Prüfungen insges.	davon																	
			bestanden									endgültig nicht bestanden								
			zusammen			Deutsche			Ausländer			zusammen			Deutsche			Ausländer		
			i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w
noch: Universität Bremen																				
03	noch: Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften																			
	Sozialwissenschaft (LSIIbF) ³	LA	16	16	6	10	16	6	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Soziologie (LSIIbF) ³	LA	1	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Soziologie	M.A.	16	16	4	12	15	4	11	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Soziologie ⁴	D (U)	26	26	6	20	25	6	19	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Soziologie	B (U)	37	37	10	27	32	9	23	5	1	4	-	-	-	-	-	-	-	-
	Pflegewissenschaft	D (U)	9	8	2	6	7	1	6	1	1	-	1	1	-	-	-	1	1	-
	Pflegewissenschaft (LSIIbF, grundständig)	LA	12	12	2	10	12	2	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Öffentliche Gesundheit (Aufbaustudium)	M	19	19	4	15	19	4	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Sozialpädagogik	D (U)	66	66	13	53	59	13	46	7	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-
	Rechtswissenschaft	JUS	177	172	68	104	160	63	97	12	5	7	5	1	4	5	1	4	-	-
	Rechtswissenschaft (Aufbaustudium)	M.A.	33	33	16	17	9	1	8	24	15	9	-	-	-	-	-	-	-	-
	Rechtswissenschaft	B (U)	15	15	7	8	15	7	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Rechtswissenschaft	MA (U)	8	8	1	7	7	-	7	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Wirtschaftswissenschaft (LSIIbF) ³	LA	1	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Wirtschaftswissenschaft	D (U)	42	42	28	14	31	22	9	11	6	5	-	-	-	-	-	-	-	-
	Betriebswirtschaftslehre	D (U)	90	90	39	51	76	36	40	14	3	11	-	-	-	-	-	-	-	-
	Arbeitslehre/Wirtschaftslehre	LA	1	1	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Wirtschaftsingenieurwesen	D (U)	35	35	26	9	32	24	8	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Wirtschaftsingenieurwesen	B (U)	5	5	5	-	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe		829	823	320	503	721	278	443	102	42	60	6	2	4	5	1	4	1	1
04	Mathematik, Naturwissenschaften																			
	Mathematik	LA	50	50	12	38	49	12	37	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Mathematik	D (U)	18	18	10	8	18	10	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Technomathematik	D (U)	8	8	6	2	8	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Informatik	D (U)	162	162	131	31	120	106	14	42	25	17	-	-	-	-	-	-	-	-
	Informatik	B (U)	11	11	5	6	4	3	1	7	2	5	-	-	-	-	-	-	-	-
	Informatik	MA (U)	1	1	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Medieninformatik	B (U)	15	15	15	-	15	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Medieninformatik (Aufbaustudium)	MA (U)	13	13	11	2	7	6	1	6	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Physik	LA	5	5	5	-	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Physik	D (U)	7	7	6	1	7	6	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Physik ⁵	MA (U)	4	4	2	2	1	-	1	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Chemie	LA	3	3	1	2	2	1	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Chemie	D (U)	25	25	16	9	22	14	8	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Biochemie ⁵	MA (U)	6	6	3	3	1	-	1	5	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	Biologie	LA	22	22	7	15	22	7	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Biologie	D (U)	59	59	15	44	57	14	43	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Biologie ⁵	MA (U)	12	12	3	9	2	1	1	10	2	8	-	-	-	-	-	-	-	-
	Geologie-Paläontologie	D (U)	2	2	2	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Prüfungsjahr 2007
noch: 2.1 Abgelegte Abschlussprüfungen an den Hochschulen im Land Bremen
nach Fächergruppen, Studienfächern und Prüfungserfolg

FG	Studienfach und Prüfungsgruppe	Abgelegte Prüfungen insges.	davon																	
			bestanden									endgültig nicht bestanden								
			zusammen			Deutsche			Ausländer			zusammen			Deutsche			Ausländer		
			i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w
noch: Universität Bremen																				
04	noch: Mathematik, Naturwissenschaften																			
	Geowissenschaften	D (U)	7	7	1	6	7	1	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Geowissenschaften	B (U)	28	28	16	12	26	15	11	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Geowissenschaften ⁵	MA (U)	7	7	1	6	5	-	5	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Geographie/Erdkunde	LA	17	17	2	15	17	2	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Geographie	D (U)	18	18	7	11	16	7	9	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe		500	500	278	222	414	234	180	86	44	42	-	-	-	-	-	-	-	-
07	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften																			
	Hauswirtschaft (Arbeitswissenschaft)	LA	6	6	2	4	6	2	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe		6	6	2	4	6	2	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
08	Ingenieurwissenschaften																			
	Angewandte Systemwissenschaften	B (U)	4	4	4	-	3	3	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Angewandte Systemwissenschaften ⁵	MA (U)	1	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Technologie (Arbeitswissenschaft)	LA	1	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Produktionstechnik ⁵	MA (U)	5	5	4	1	-	-	-	5	4	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Produktionstechnik	D (U)	24	24	22	2	19	17	2	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Metalltechnik (LSIIbF) ³	LA	9	9	8	1	9	8	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Elektrotechnik (LSIIbF) ³	LA	8	8	7	1	8	7	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Elektrotechnik	D (U)	16	16	16	-	14	14	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Communication and Information Technology ⁵	MA (U)	23	23	19	4	-	-	-	23	19	4	-	-	-	-	-	-	-	-
	Raumplanung ⁵	MA (U)	1	1	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe		92	92	83	9	54	50	4	38	33	5	-	-	-	-	-	-	-	-
09	Kunst, Kunstwissenschaft																			
	Kunst	M.A.	7	7	-	7	7	-	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Kunst	LA	21	21	3	18	21	3	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Musik	LA	26	26	12	14	25	12	13	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe		54	54	15	39	53	15	38	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-

Prüfungsjahr 2007
noch: 2.1 Abgelegte Abschlussprüfungen an den Hochschulen im Land Bremen
nach Fächergruppen, Studienfächern und Prüfungserfolg

FG	Studienfach und Prüfungsgruppe	Abgelegte Prüfungen insges.	davon																	
			bestanden									endgültig nicht bestanden								
			zusammen			Deutsche			Ausländer			zusammen			Deutsche			Ausländer		
			i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w
noch: Universitäten																				
noch: Universität Bremen																				
10	Außerhalb der Studienbereichsgliederung																			
	Doktoranden	Promotion	307	307	184	123	257	151	106	50	33	17	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe		307	307	184	123	257	151	106	50	33	17	-	-	-	-	-	-	-	-
	Hochschule zusammen		2 364	2 357	1 015	1 342	2 050	857	1 193	307	158	149	7	3	4	6	2	4	1	1
	davon																			
	Juristenausbildung (grundständiges Studium)	JUS	177	172	68	104	160	63	97	12	5	7	5	1	4	5	1	4	-	-
	Lehramtsstudiengänge	LA ¹	437	436	136	300	422	133	289	14	3	11	1	1	-	1	1	-	-	-
	Magisterstudiengänge	M ¹	202	202	49	153	166	31	135	36	18	18	-	-	-	-	-	-	-	-
	Diplomstudiengänge	D (U)	887	886	412	474	776	360	416	110	52	58	1	1	-	-	-	-	1	1
	Bachelorstudiengänge	B (U)	246	246	103	143	220	95	125	26	8	18	-	-	-	-	-	-	-	-
	Masterstudiengänge	MA	108	108	63	45	49	24	25	59	39	20	-	-	-	-	-	-	-	-
	Doktoranden	Promotion	307	307	184	123	257	151	106	50	33	17	-	-	-	-	-	-	-	-
International University Bremen																				
01	Sprach- und Kulturwissenschaften																			
	History and Theory of Arts and Literature	B (U)	10	10	3	7	3	-	3	7	3	4	-	-	-	-	-	-	-	-
	Humanities	MA (U)	3	3	2	1	-	-	-	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Integrated Social and Cognitive Psychology	B (U)	13	13	5	8	-	-	-	13	5	8	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe		26	26	10	16	3	-	3	23	10	13	-	-	-	-	-	-	-	-
03	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften																			
	International Relations (Politikwissenschaften)	MA (U)	12	12	8	4	2	1	1	10	7	3	-	-	-	-	-	-	-	-
	International Politics and History	B (U)	11	11	-	11	2	-	2	9	-	9	-	-	-	-	-	-	-	-
	Integrated Social Sciences	B (U)	34	34	18	16	4	3	1	30	15	15	-	-	-	-	-	-	-	-
	Integrated Social Sciences	MA (U)	6	6	2	4	1	1	-	5	1	4	-	-	-	-	-	-	-	-
	European Utility Management	MA (U)	13	13	12	1	12	11	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe		76	76	40	36	21	16	5	55	24	31	-	-	-	-	-	-	-	-
04	Mathematik, Naturwissenschaften																			
	Nanomolecular	MA (U)	13	13	7	6	1	-	1	12	7	5	-	-	-	-	-	-	-	-
	Mathematics	B (U)	13	13	13	-	3	3	-	10	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Mathematics	MA (U)	2	2	1	1	1	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-

Prüfungsjahr 2007
noch: 2.1 Abgelegte Abschlussprüfungen an den Hochschulen im Land Bremen
nach Fächergruppen, Studienfächern und Prüfungserfolg

FG	Studienfach und Prüfungsgruppe	Abgelegte Prüfungen insges.	davon																	
			bestanden									endgültig nicht bestanden								
			zusammen			Deutsche			Ausländer			zusammen			Deutsche			Ausländer		
			i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w
noch: Universitäten																				
noch: International University Bremen																				
04	noch: Mathematik, Naturwissenschaften																			
	Bioinformatics	B (U)	2	2	1	1	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Electrical Engineering and Computer Science	B (U)	1	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Computer Science	B (U)	44	44	34	10	4	4	-	40	30	10	-	-	-	-	-	-	-	-
	Computer Science	MA (U)	3	3	3	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Astroparticle Physics	MA (U)	1	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Physics	B (U)	11	11	10	1	-	-	-	11	10	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Biochemistry and Cell Biology	B (U)	25	25	8	17	2	-	2	23	8	15	-	-	-	-	-	-	-	-
	Chemistry	B (U)	3	3	2	1	-	-	-	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Biology	B (U)	2	2	2	-	-	-	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Biochemical Engineering	B (U)	12	12	11	1	-	-	-	12	11	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Geosciences and Astrophysics	B (U)	15	15	10	5	4	2	2	11	8	3	-	-	-	-	-	-	-	-
	Geo-Ocean Dynamics	MA (U)	3	3	2	1	-	-	-	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe		150	150	105	45	15	10	5	135	95	40	-	-	-	-	-	-	-	-
08	Ingenieurwissenschaften																			
	Electrical Engineering	MA (U)	7	7	7	-	-	-	-	7	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe		7	7	7	-	-	-	-	7	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Außerhalb der Studienbereichsgliederung																			
	Doktoranden	Promotion	31	31	15	16	17	7	10	14	8	6	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe		31	31	15	16	17	7	10	14	8	6	-	-	-	-	-	-	-	-
	Hochschule zusammen		290	290	177	113	56	33	23	234	144	90	-	-	-	-	-	-	-	-
	davon																			
	Bachelorstudiengänge	B (U)	196	196	117	79	22	12	10	174	105	69	-	-	-	-	-	-	-	-
	Masterstudiengänge	MA	63	63	45	18	17	14	3	46	31	15	-	-	-	-	-	-	-	-
	Doktoranden	Promotion	31	31	15	16	17	7	10	14	8	6	-	-	-	-	-	-	-	-
	Hochschulart zusammen		2 672	2 665	1 196	1 469	2 119	892	1 227	546	304	242	7	3	4	6	2	4	1	1

¹ Die Lehramtsstudenten werden nur nach dem 1. Studienfach nachgewiesen. Die Zuordnung der Magisterstudenten erfolgt dagegen nach dem 1. Hauptfach.
² Zum WS 1995/96 wurde ein neuer Diplomstudiengang "Erziehungswissenschaft" mit den Studienrichtungen Behindertenpädagogik, Schulpädagogik und Erwachsenenbildung/Weiterbildung eingerichtet. Die bisherigen eigenständigen Diplomstudiengänge Behindertenpädagogik (seit WS 1986/87) und Weiterbildung (seit WS 1978/79 sowie das Aufbaustudium Pädagogik (Diplom) werden geschlossen; Studienanfänger werden nur noch in dem neuen Studiengang zugelassen.
³ Zweit-/Aufbaustudium mit Abschluß Lehramt an öffentlichen Schulen - Sekundarstufe II mit beruflicher Fachrichtung (LSIIbF) für Absolventen eines entsprechenden Fachhochschulstudiums.
⁴ Die alten - bisher getrennt angebotenen - Diplomstudiengänge Sozialwissenschaft (seit WS 1971/72) und Soziologie (seit WS 1982/83) wurden zu Beginn des WS 1993/94 in einem neuen Studiengang "Soziologie" zusammengefaßt, der Elemente beider bisheriger Studiengänge enthält.
⁵ Masterabschluss als Aufbaustudium (Abschlussprüfung vorausgesetzt)

Prüfungsjahr 2007
noch 2.1 Abgelegte Abschlussprüfungen an den Hochschulen im Land Bremen
nach Fächergruppen, Studienfächern und Prüfungserfolg

FG	Studienfach und Prüfungsgruppe	Abgelegte Prüfungen insges.	davon																	
			bestanden									endgültig nicht bestanden								
			zusammen			Deutsche			Ausländer			zusammen			Deutsche			Ausländer		
			i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w
Kunsthochschulen																				
Hochschule für Künste Bremen (KH)																				
09	Kunst, Kunstwissenschaft																			
	Freie Kunst (grundständiges Studium)	D (KH)	27	27	10	17	19	6	13	8	4	4	-	-	-	-	-	-	-	-
	Freie Kunst (Meisterschülerstudium)		13	13	1	12	10	1	9	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-
	Digitale Medien	B (KH)	4	4	3	1	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Digitale Medien	MA (KH)	1	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Integriertes Design	D (KH)	34	34	15	19	32	13	19	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Instrumental- und Vokalmusik ²	D (KH)	16	16	6	10	11	5	6	5	1	4	-	-	-	-	-	-	-	-
	Instrumental- und Vokalmusik (Aufbaustudium)	KRP	5	5	1	4	1	-	1	4	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-
	Instrumental- und Vokalmusik (Erweiterungsstudium)		24	24	2	22	3	-	3	21	2	19	-	-	-	-	-	-	-	-
	Kirchenmusik A (Aufbaustudium)	KMP	3	3	3	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Kirchenmusik B	KMP	5	5	2	3	5	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Musikerziehung	D (KH)	19	19	11	8	14	9	5	5	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-
	Musikerziehung (Erweiterungsstudium)	PMP	3	3	-	3	2	-	2	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Hochschule/Hochschulart zusammen		154	154	54	100	105	42	63	49	12	37	-	-	-	-	-	-	-	-
Fachhochschulen																				
Hochschule Bremen (FH)																				
01	Sprach- und Kulturwissenschaften																			
	IS für Fachjournalistik (ISJ)	D (FH)	24	24	7	17	24	7	17	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Science Communication	MA (FH)	4	4	3	1	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Angewandte Wirtschaftssprachen) - Arabistik	D (FH)	13	13	7	6	10	5	5	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	und Internationale Unternehmens-) - Sinologie	D (FH)	19	19	4	15	16	3	13	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	führung (AWS) mit dem Schwerpunkt) - Japanologie	D (FH)	6	6	3	3	6	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe		66	66	24	42	60	21	39	6	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
03	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften																			
	IS für Pflegeleitung (ISP)	D (FH)	28	28	9	19	28	9	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	IS für Politikmanagement (PM)	D (FH)	11	11	5	6	11	5	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	IS für Politikmanagement (PM)	MA (FH)	11	11	5	6	10	4	6	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Sozialpädagogik/Sozialarbeit	D (FH)	1	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Soziale Arbeit (SOZ)	D (FH)	101	101	30	71	94	28	66	7	2	5	-	-	-	-	-	-	-	-
	IS Steuer- und Wirtschaftsrecht	D (FH)	34	34	13	21	33	13	20	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	ES für Wirtschaft und Verwaltung (ESWV) ¹	D (FH)	51	49	16	33	46	15	31	3	1	2	2	-	2	1	-	1	1	-

Prüfungsjahr 2007
noch 2.1 Abgelegte Abschlussprüfungen an den Hochschulen im Land Bremen
nach Fächergruppen, Studienfächern und Prüfungserfolg

FG	Studienfach und Prüfungsgruppe	Abgelegte Prüfungen insges.	davon																	
			bestanden									endgültig nicht bestanden								
			zusammen			Deutsche			Ausländer			zusammen			Deutsche			Ausländer		
			i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w
Fachhochschulen																				
noch: Hochschule Bremen (FH)																				
03	noch: Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften																			
	European Studies	MA (FH)	10	10	4	6	-	-	-	10	4	6	-	-	-	-	-	-	-	-
	European Studies (Aufbaustudium)	MA (FH)	5	5	2	3	-	-	-	5	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-
	Betriebswirtschaft (BW)	D (FH)	111	109	55	54	90	47	43	19	8	11	2	1	1	1	1	-	1	-
	ES für Finanz- und Rechnungswesen und Marketing (EFA)	D (FH)	32	32	11	21	22	7	15	10	4	6	-	-	-	-	-	-	-	-
	Betriebswirtschaft/Internationales Management (BIM)	D (FH)	48	48	19	29	37	15	22	11	4	7	-	-	-	-	-	-	-	-
	IS of Global Management (ISGM)	D (FH)	19	19	11	8	18	10	8	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Master in Global Management (MGM)	MA (FH)	9	9	7	2	-	-	-	9	7	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	Master in Global Management (MGM) (Aufbaustudium)	MA (FH)	6	6	3	3	-	-	-	6	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-
	Management im Handel (MiH)	D (FH)	22	22	16	6	22	16	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Business Management	MA (FH)	4	4	3	1	3	2	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	IS Freizeitwissenschaft (ISAF)	D (FH)	47	47	5	42	44	5	39	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-
	IS für Tourismusmanagement (ISTM)	D (FH)	25	25	2	23	21	2	19	4	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-
	IS für Tourismusmanagement (ISTM)	MA (FH)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	IS für Tourismusmanagement (ISTM) (Aufbaustudium)	MA (FH)	1	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	IS für Volkswirtschaft (ISVW)	D (FH)	12	12	9	3	11	8	3	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	IS für Volkswirtschaft (ISVW)	B (FH)	6	6	1	5	-	-	-	6	1	5	-	-	-	-	-	-	-	-
	IS für Wirtschaftsingenieurwesen (ISWI)	D (FH)	25	25	17	8	23	16	7	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Master Business Administration	MA (FH)	3	3	2	1	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Master Business Administration (Aufbaustudium)	MA (FH)	14	14	13	1	13	12	1	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	IS of Businessadministration (Aufbaustudium)	MA (FH)	3	3	1	2	1	-	1	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	IS of Businessadministration (Aufbaustudium)	MA (FH)	7	7	4	3	2	2	-	5	2	3	-	-	-	-	-	-	-	-
	Hochschul- und Wissenschaftsmanagement	MA (FH)	2	2	-	2	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Hochschul- und Wissenschaftsmanagement (Aufbaustudium)	MA (FH)	4	4	1	3	4	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Musik- und Kulturmanagement	MA (FH)	5	5	1	4	3	-	3	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-
	Summe		657	653	266	387	542	219	323	111	47	64	4	1	3	2	1	1	2	-
04	Mathematik, Naturwissenschaften																			
	Technische Informatik (TI)	D (FH)	29	27	26	1	23	22	1	4	4	-	2	2	-	1	1	-	1	1
	ES Technische Informatik (ESTI)	D (FH)	4	4	3	1	4	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Europäisches Elektrotechnikstudium (EES)	D (FH)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Intern. Frauen-Studiengang Informatik	D (FH)	18	18	-	18	15	-	15	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-
	Medieninformatik	D (FH)	22	22	16	6	22	16	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Digitale Medien Informatik (DIM)	B (FH)	3	3	1	2	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Digitale Medien Informatik (DIM)	MA (FH)	3	3	3	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	IS für Technische und Angewandte Biologie (ISTAB)	B (FH)	23	23	4	19	21	4	17	2	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-
	IS für Technische und Angewandte Biologie (ISTAB)	D (FH)	5	5	3	2	5	3	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Prüfungsjahr 2007
noch 2.1 Abgelegte Abschlussprüfungen an den Hochschulen im Land Bremen
nach Fächergruppen, Studienfächern und Prüfungserfolg

FG	Studienfach und Prüfungsgruppe	Abgelegte Prüfungen insges.	davon																		
			bestanden									endgültig nicht bestanden									
			zusammen			Deutsche			Ausländer			zusammen			Deutsche			Ausländer			
			i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w	
noch: Fachhochschulen																					
noch: Hochschule Bremen (FH)																					
04	noch: Mathematik und Naturwissenschaften																				
	IS Bionik	B (FH)	17	17	12	5	16	11	5	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe		124	122	68	54	109	60	49	13	8	5	2	2	-	1	1	-	1	1	-
08	noch: Ingenieurwissenschaften																				
	European Product Engineering and Management (EPEM)	D (FH)	10	10	8	2	9	7	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Maschinenbau	D (FH)	80	80	72	8	72	64	8	8	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Mechanical Engineering	B (FH)	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	1	1	-	-	-	
	Computer Based Mechanical Engineering	MA (FH)	1	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	IS Imaging Physics	B (FH)	4	4	2	2	4	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	IS für Umweltechnik (ISU)	D (FH)	12	12	8	4	12	8	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	IS für Umweltechnik (ISU)	B (FH)	6	6	4	2	6	4	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	IS für Umweltechnik (ISU) (Aufbaustudium)	MA (FH)	3	3	-	3	3	-	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Elektrotechnik	D (FH)	54	54	51	3	50	49	1	4	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Electrical Engineering (MEE)	MA (FH)	2	2	1	1	-	-	-	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Electrical Engineering (MEE) (Aufbaustudium)	MA (FH)	1	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	IS für Mikrosystemtechnik (ISMS)	D (FH)	10	10	9	1	10	9	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	IS für Luftfahrtssystemtechn. und -management (ILST)	D (FH)	39	39	39	-	39	39	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	IS für Luftfahrtssystemtechn. und -management (ILST)	B (FH)	1	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Master of Engineering in Aeronautical Manag.	MA (FH)	1	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Master of Engineering in Aeronautical Manag. (Aufbaustud.)	MA (FH)	1	1	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Nautik (Große Fahrt)	D (FH)	25	23	21	2	23	21	2	-	-	-	2	2	-	2	2	-	-	-	
	Schiffbau und Meerestechnik	D (FH)	17	17	12	5	16	11	5	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	IS für Schiffbau und Meerestechnik (ISONA)	D (FH)	7	7	5	2	6	4	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Architektur	D (FH)	29	29	16	13	26	14	12	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	IS für für Architektur (ISA)	D (FH)	5	5	1	4	5	1	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	IS für für Architektur (ISA)	B (FH)	38	37	22	15	32	19	13	5	3	2	1	-	1	1	-	1	-	-	
	IS Environmental Design/Architecture	MA (FH)	1	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	IS Environmental Design/Architecture (Aufbaustudium)	MA (FH)	4	4	3	1	3	3	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Bauingenieurwesen	D (FH)	44	44	32	12	41	29	12	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Bauingenieurwesen	B (FH)	3	2	1	1	2	1	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	1	1	-
	Bauingenieurwesen	MA (FH)	2	2	2	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe		401	396	313	83	364	288	76	32	25	7	5	4	1	4	3	1	1	1	-

Prüfungsjahr 2007
noch 2.1 Abgelegte Abschlussprüfungen an den Hochschulen im Land Bremen
nach Fächergruppen, Studienfächern und Prüfungserfolg

FG	Studienfach und Prüfungsgruppe	Abgelegte Prüfungen insges.	davon																		
			bestanden									endgültig nicht bestanden									
			zusammen			Deutsche			Ausländer			zusammen			Deutsche			Ausländer			
			i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w	
noch: Fachhochschulen																					
noch: Hochschule Bremen																					
	Hochschule zusammen	1 248	1 237	671	566	1 075	588	487	162	83	79	11	7	4	7	5	2	4	2	2	
	davon																				
	Diplomstudiengänge	D (FH)	1 039	1 031	561	470	935	514	421	96	47	49	8	5	3	5	4	1	3	1	2
	Bachelorstudiengänge	B (FH)	102	99	47	52	85	42	43	14	5	9	3	2	1	2	1	1	1	1	-
	Masterstudiengänge	MA (FH)	107	107	63	44	55	32	23	52	31	21	-	-	-	-	-	-	-	-	
Hochschule Bremerhaven (FH)																					
03	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften																				
	Betriebswirtschaftslehre	D (FH)	22	22	14	8	22	14	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Cruise Industry Management (Seetouristik)	B (FH)	37	37	5	32	30	4	26	7	1	6	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe		59	59	19	40	52	18	34	7	1	6	-	-	-	-	-	-	-	-	
04	Mathematik und Naturwissenschaften																				
	Informatik/Wirtschaftsinformatik	D (FH)	34	34	30	4	33	29	4	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Medieninformatik (Online-Studiengang)	B (FH)	3	3	2	1	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe		37	37	32	5	36	31	5	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
07	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften																				
	Lebensmitteltechnologie	D (FH)	27	27	8	19	26	7	19	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Lebensmittelwirtschaft	D (FH)	10	10	5	5	10	5	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe		37	37	13	24	36	12	24	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
08	Ingenieurwissenschaften																				
	Fertigungstechnik	D (FH)	9	9	9	-	9	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Medizintechnik	D (FH)	11	11	4	7	10	4	6	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Verfahrenstechnik	B (FH)	25	25	21	4	17	15	2	8	6	2	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Verfahrenstechnik	MA (FH)	1	1	1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Verfahrenstechnik (Aufbaustudium)	MA (FH)	1	1	-	1	-	-	1	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	
	Versorgungs- und Anlagenbetriebstechnik	D (FH)	14	14	14	-	11	11	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Schiffsbetriebstechnik	D (FH)	10	10	9	1	7	6	1	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Transportwesen/Logistik	D (FH)	23	23	17	6	20	15	5	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Summe		94	94	75	19	74	60	14	20	15	5	-	-	-	-	-	-	-	-	

Prüfungsjahr 2007
noch 2.1 Abgelegte Abschlussprüfungen an den Hochschulen im Land Bremen
nach Fächergruppen, Studienfächern und Prüfungserfolg

FG	Studienfach und Prüfungsgruppe	Abgelegte Prüfungen insges.	davon																	
			bestanden									endgültig nicht bestanden								
			zusammen			Deutsche			Ausländer			zusammen			Deutsche			Ausländer		
			i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w	i	m	w
noch: Fachhochschulen																				
noch: Hochschule Bremerhaven																				
09 Kunst, Kunstwissenschaft																				
Neue Medien	B (FH)	3	3	3	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neue Medien	MA (FH)	1	1	1	-	-	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Neue Medien (Aufbaustudium)	MA (FH)	1	1	1	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe		5	5	5	-	4	4	-	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochschule zusammen		232	232	144	88	202	125	77	30	19	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-
davon																				
Diplomstudiengänge	D (FH)	160	160	110	50	148	100	48	12	10	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bachelorstudiengänge	B (FH)	68	68	31	37	53	24	29	15	7	8	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Masterstudiengänge	MA (FH)	4	4	3	1	1	1	-	3	2	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochschulart zusammen		1 480	1 469	815	654	1 277	713	564	192	102	90	11	7	4	7	5	2	4	2	2
Verwaltungsfachhochschulen																				
Hochschule für Öffentliche Verwaltung (VerwFH)																				
03 Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften																				
Polizeivollzugsdienst	LBP	89	89	54	35	88	53	35	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochschule/Hochschulart zusammen		89	89	54	35	88	53	35	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt		4 377	4 359	2 115	2 244	3 576	1 698	1 878	783	417	366	18	10	8	13	7	6	5	3	2

ES = Europäischer Studiengang. IS = Internationaler Studiengang.

¹ Studiengang in Kooperation mit der Hochschule für Öffentliche Verwaltung Bremen (VerwFH).

² ab WS 1998/1999 auch Abschluss Diplom (KH) möglich

Prüfungsjahr 2007
2.2 Prüfungskandidaten mit bestandener Lehramtsprüfung an der Universität Bremen
nach fächerspezifischen Lehrbefähigungen, Schulstufenschwerpunkt und Geschlecht

FG	Lehrbefähigung für	Bestandene Lehramtsprüfungen			Davon mit Schulstufenschwerpunkt											
					Primarstufe			Sekundarstufe I			Sekundarstufe II					
		allgemeinbildende Schulen									berufliche Schulen					
		i	m	w	z	m	w	z	m	w	z	m	w	z	m	w
	Absolventen (Personen)	436	136	300	118	11	107	65	27	38	189	65	124	64	33	31
	davon mit															
	Erstausbildung (2 Fächer)	416	131	285	113	11	102	64	26	38	184	64	120	55	30	25
	Erweiterungsprüfung	20	5	15	5	-	5	1	1	-	5	1	4	9	3	6
	Lehrbefähigungen (Fälle)	872	272	600	236	22	214	130	54	76	378	130	248	128	66	62
	davon															
01	Sprach- und Kulturwissenschaften															
	Religionswissenschaft	11	3	8	-	-	-	7	2	5	3	1	2	1	-	1
	Geschichte	65	18	47	17	1	16	8	3	5	39	14	25	1	-	1
	Deutsch	124	19	105	56	4	52	12	-	12	51	15	36	5	-	5
	Deutsch als Fremdspr.	4	1	3	1	1	-	2	-	2	1	-	1	-	-	-
	Englisch	35	10	25	-	-	-	1	-	1	32	9	23	2	1	1
	Französisch	16	1	15	-	-	-	1	1	-	15	-	15	-	-	-
	Spanisch	25	3	22	-	-	-	1	-	1	22	2	20	2	1	1
	Psychologie	6	1	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	1	5
	Sachunterricht	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Behindertenpädagogik	27	3	24	21	3	18	6	-	6	-	-	-	-	-	-
	Summe	313	59	254	95	9	86	38	6	32	163	41	122	17	3	14
02	Sport															
	Sport	122	53	69	35	3	32	25	16	9	54	27	27	8	7	1
	Summe	122	53	69	35	3	32	25	16	9	54	27	27	8	7	1
03	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften															
	Interdisziplin. Studien (Schwerpkt. Naturwissens.)	16	7	9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16	7	9
	Gemeinschaftskunde/Politik	57	32	25	5	1	4	5	2	3	30	16	14	17	13	4
	Sozialwissenschaft	22	10	12	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22	10	12
	Soziologie	3	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	1	2
	Pflegewissenschaft	12	2	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	12	2	10
	Sozialpädagogik	4	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	1	3
	Rechtswissenschaften	2	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	1	1
	Wirtschaftswissenschaft	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-	1
	Arbeits-/Wirtschaftslehre	7	4	3	-	-	-	6	3	3	1	1	-	-	-	-
	Summe	124	58	66	5	1	4	11	5	6	31	17	14	77	35	42

Prüfungsjahr 2007
noch: 2.2 Prüfungskandidaten mit bestandener Lehramtsprüfung an der Universität Bremen
nach fächerspezifischen Lehrbefähigungen, Schulstufenschwerpunkt und Geschlecht

FG	Lehrbefähigung für	Bestandene Lehramtsprüfungen			Davon mit Schulstufenschwerpunkt											
					Primarstufe			Sekundarstufe I			Sekundarstufe II					
		allgemeinbildende Schulen									berufliche Schulen					
		i	m	w	z	m	w	z	m	w	z	m	w	z	m	w
04	Mathematik, Naturwissenschaften															
	Mathematik	80	22	58	43	3	40	20	11	9	14	5	9	3	3	-
	Physik	9	7	2	1	-	1	6	5	1	1	1	-	1	1	-
	Chemie	7	2	5	-	-	-	2	-	2	5	2	3	-	-	-
	Biologie	44	10	34	18	2	16	5	1	4	21	7	14	-	-	-
	Geographie/Erdkunde	54	12	42	23	2	21	2	-	2	29	10	19	-	-	-
	Summe	194	53	141	85	7	78	35	17	18	70	25	45	4	4	-
07	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften															
	Hauswirtschaft	7	3	4	-	-	-	7	3	4	-	-	-	-	-	-
	Summe	7	3	4	-	-	-	7	3	4	-	-	-	-	-	-
08	Ingenieurwissenschaften															
	Technologie	3	3	-	-	-	-	3	3	-	-	-	-	-	-	-
	Metalltechnik	10	9	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10	9	1
	Textilwissenschaft	1	-	1	-	-	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-
	Elektrotechnik	9	8	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	9	8	1
	Summe	23	20	3	-	-	-	4	3	1	-	-	-	19	17	2
09	Kunst, Kunstwissenschaft															
	Kunst	44	7	37	10	-	10	4	1	3	27	6	21	3	-	3
	Musik	36	18	18	2	2	-	5	2	3	29	14	15	-	-	-
	Summe	80	25	55	12	2	10	9	3	6	56	20	36	3	-	3
10	Außerhalb der Studienbereichsgliederung															
	Sonstige Fächer	9	1	8	4	-	4	1	1	-	4	-	4	-	-	-
	Summe	872	272	600	236	22	214	130	54	76	378	130	248	128	66	62